



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra



**SWISS PAVILION**  
**EXPO 2010 SHANGHAI**

**Consulate General of Switzerland in Shanghai**  
瑞士驻上海总领事馆

Federal Department of Foreign Affairs FDFA  
**General Secretariat GS-FDFA**  
Presence Switzerland  
瑞士联邦外交部办公厅  
瑞士国家形象委员会

## **Erfolgreicher Abschluss für den Schweizer Pavillon an der Weltausstellung in Shanghai**

31.10.2010

**Heute, 31. Oktober 2010, geht in Shanghai die Weltausstellung der Superlative mit einer Rekordbesucherzahl von über 70 Millionen in sechs Monaten zu Ende. Die Schweiz präsentierte sich in China im Rahmen der Landeskommunikation mit einem Pavillon zum Thema „Interaktion zwischen Stadt und Land“. Der Schweizer Pavillon gehörte seit Beginn zu den beliebtesten und meist beachteten Pavillons und übertraf mit rund 2,8 Millionen Besucherinnen und Besuchern die Erwartungen deutlich.**

Die Expo 2010 Shanghai unter dem Leitthema „Better City, Better Life“ ist die grösste Weltausstellung, die bisher auf die Beine gestellt worden ist. Mit einer über 5 Quadratkilometer grossen Fläche, 220 Teilnehmern und über 70 Millionen Besucherinnen und Besuchern brach sie alle Rekorde. Der Schweizer Pavillon, der unter der Projektleitung von Präsenz Schweiz stand und von der ARGE Buchner Bründler Architekten und element design GmbH konzipiert worden ist, gehörte seit Beginn zu den beliebtesten und meist beachteten Pavillons. Im Rahmen der Expo 2010 Awards des EXHIBITOR-Magazins erhielt er eine Auszeichnung in der Kategorie „Best Activity/Interactive“.

In den sechs Monaten empfing er rund 2,8 Millionen Männer, Frauen und Kinder und übertraf die von den Verantwortlichen des Schweizer Pavillons erwartete Besucherzahl von 2,5 Millionen deutlich. Die chinesischen Medien berichteten seit dem 1. Mai in zahlreichen Beiträgen über den Schweizer Auftritt zum Thema „Interaktion zwischen Stadt und Land“ und über die durch den Pavillon präsentierte Schweizer Innovationskraft.

Eine der Attraktionen des Schweizer Pavillons war die Sesselbahn, welche auf einer 321 Meter langen Fahrt auf das begrünte Dach des Pavillons führte und so die Wechselwirkung von Stadt und Land versinnbildlichte. Die von der Firma Swiss Rides entwickelte Sesselbahn beförderte durchschnittlich 1000 Passagiere pro Stunde. Mitte August wurde der Betrieb der Bahn vorübergehend unterbrochen, um zusätzliche Sicherheitsmassnahmen umzusetzen.

Neben der Ausstellung verfügte der Schweizer Pavillon über ein offenes Erdgeschoss mit einem Shop, einem Schweizer Restaurant und einer Bühne als Ort für verschiedene kulturelle Darbietungen. Unter anderen traten Schweizer Musiker in Zusammenarbeit mit dem Montreux Jazz Festival auf. Im Pavillon Shop wurden durch den Verkauf ausgewählter Schweizer Produkte mehr als 1 Million Schweizer Franken Umsatz gemacht. Das von Gamma Catering geführte öffentliche Restaurant servierte Schweizer Spezialitäten und verkaufte während der sechs Monate insgesamt 19'133 Portionen Raclette und 1800 Flaschen Schweizer Wein.

Der Schweizer Pavillon war für die Landeskommunikation eine bedeutende Plattform um das Image der Schweiz in China nachhaltig zu stärken. Gemäss einer im Pavillon durchgeführten Besucherumfrage gaben 99% der Befragten an, dass sie den Schweizer Pavillon weiterempfehlen würden und der Besuch sie animiert habe, weitere Informationen über die Pavillon-Webseite einzuholen. Pavillon Direktor Manuel Salchli zieht eine positive Bilanz: „Wir freuen uns sehr, dass es der Schweiz gelungen ist, sich mit ihrem Pavillon aus der Menge hervorzuheben und die Gunst des chinesischen Publikums zu erwerben. Die grosse Begeisterung für den Schweizer Pavillon ist Ausdruck für die Freundschaft zwischen der Volksrepublik China und der Schweiz, die dieses Jahr ihr 60-Jahr-Jubiläum diplomatischer Beziehungen feiern.“

Auch die Schweizer Wirtschaft nahm die Gelegenheit wahr, bestehende Beziehungen mit China zu pflegen und neue aufzubauen. Neben verschiedenen Schweizer Unternehmen, die sich im Schweizer

Pavillon als Sponsoren im Zukunftsmarkt China präsentierten, nutzten zahlreiche Firmen aus verschiedenen Sektoren der Schweizer Privatwirtschaft die eigens dafür eingerichtete VIP Lounge für ihre Veranstaltungen. Während den sechs Monaten fanden 136 Anlässe statt, was einer Auslastung von 95 Prozent entspricht.

Hohen Besuch aus der Schweiz empfing der Schweizer Pavillon von Bundesrätin Micheline Calmy Rey, die im Juni aus Anlass eines offiziellen Arbeitsbesuches in China weilte sowie von Bundespräsidentin Doris Leuthard, die in Begleitung einer Schweizer Wirtschaftsdelegation als Ehrengast am Nationentag des Schweizer Pavillons am 12. August teilnahm. Bundesrat Moritz Leuenberger eröffnete am 13. September im Schweizer Pavillon den Veranstaltungszyklus zum Thema „Städte der Zukunft“ der ETH Zürich und Swissnex. Roger Federer besuchte anlässlich des Shanghai Rolex Tennis Masters den Pavillon. Auch von chinesischer Seite empfing der Schweizer Pavillon verschiedene hochrangige Delegationen aus Politik und Wirtschaft.

Der Auftritt der Schweiz an der Expo 2010 Shanghai hat rund 25 Millionen Schweizer Franken gekostet. 16 Millionen wurden durch die Eidgenossenschaft getragen, die Sponsoren beteiligten sich mit Beiträgen in der Höhe von über 6,5 Millionen. Der Rest wurde durch Einnahmen im Shop und die Vermietung der VIP Lounge finanziert.

Der Schweizer Pavillon dankt allen seinen Sponsoren für ihre Unterstützung dieses Projekts und freut sich über den erfolgreichen gemeinsamen Auftritt an der Expo 2010 Shanghai. Ein spezieller Dank geht an die Platinsponsoren Holcim, Nestlé, Swatch, Schweiz Tourismus und Swiss International Air Lines sowie die Goldsponsoren Engadin St. Moritz, Titlis Rotair, Zermatt AG und die Silbersponsoren ABB, Bern-Jungfrau, Clariant, Nüssli Gruppe und Sika.

Gegenwärtig laufen die Verhandlungen für den Verkauf der Rechte am Schweizer Pavillon und den möglichen Wiederaufbau an einem anderen Standort in China. Rund 7000 Zellen, welche die Fassade des Schweizer Pavillons schmückten und durch modernste Solartechnik Strom erzeugten, wurden bereits verkauft und werden nach der Expo als Souvenir vom Schweizer Pavillon in China bleiben. Wegen grosser Nachfrage sind die Zellen ab 1. November auch in der Schweiz zu kaufen ([www.iart.ch](http://www.iart.ch)).

#### **Weitere Informationen und Download**

[www.schweizerpavillon.ch](http://www.schweizerpavillon.ch)

oder

[www.mydrive.ch](http://www.mydrive.ch)

User Name: [media@swisspavilion](mailto:media@swisspavilion)

Passwort: swisspavilion

#### **Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an**

Clelia Kanai Präsenz, Schweiz Team Marketing und Kommunikation, Internationale Grossveranstaltungen Tel. +86 158 2150 6975